

Kammolch - *Triturus cristatus*

Merkmale:

- Größte heimische Molchart (Gesamtlänge im Schnitt zwischen 11 und 14 cm; max. Größen: Weibchen bis 18 cm, Männchen bis 16 cm)
- Kopf relativ flach und breit, durch eine Kehlfalte vom restl. Körper abgegrenzt
- Unterschiede zwischen Land- und Wassertracht, in der Wassertracht sind die folgenden Merkmale deutlicher ausgeprägt:
 - Oberseite dunkelbraun bis schwärzlich, meist mit rundlichen Flecken durchsetzt
 - Bei Weibchen manchmal gelbliche Linie entlang der Rückenmitte
 - Kopf-, Rumpf- und Schwanzseiten oft übersät mit weißlichen Punkten, v.a. die Flanken intensiv weißlich granuliert
 - Unterseite gelb oder orange mit zahlreichen graubraunen bis schwärzlichen Flecken (bei jedem Tier individuell → Individualerkennung)
 - Schwanz fast körperlang und seitlich abgeplattet
 - Beim Männchen auf beiden Seiten des Schwanzes ein silbrig-weißes Längsband
- Während der Balzzeit tragen Männchen hohen, stark gezackten Kamm (Namensgebung!) auf dem Rücken, der im Bereich der Schwanzwurzel unterbrochen ist

Larve:

- Ausgewachsene Larven groß, bis ca. 70 mm Länge
- Schwanzflossensäume hoch mit unregelmäßig großen schwarzen Flecken und milchig weißen Randflecken
- Oberer Flossensaum kann Hinterkopf erreichen
- Goldener Irisring im Auge

Von den Larven der anderen Molcharten sind Kammolch-Larven an folgenden Merkmale gut zu unterscheiden:

- Larven anderer Molcharten sind deutlich kleiner, sie werden maximal 45 mm lang
- Nur Kammolch-Larven verfügen über einen goldenen Irisring im Auge
- Larven anderer Molcharten fehlen die Schwanzflossensäume mit den unregelmäßigen großen schwarzen Flecken und milchig weissen Randflecken